

TECHNISCHE ANFORDERUNGEN

MERCY STREET

Version 2025 | Seite 1/5



VERANSTALTER:

VERANSTALTUNGSORT:

DATUM:

Diese Bühnenanweisung beinhaltet die technischen Anforderungen von MERCY STREET an einen Veranstaltungsort oder eine Produktion, bestehend aus den technischen Anforderungen und dem Bühnenplan.

Die aufgeführten technischen Anforderungen stellen den Idealfall dar und sind nötig um ein bestmögliches Ergebnis für alle Beteiligten, Zuschauer und Künstler zu erzielen. Jede Änderung im technischen Bereich muss spätestens bis eine Woche vor dem Auftritt mit dem Künstler geklärt sein. Es obliegt allein dem Veranstalter alle Tätigkeiten und die technischen Voraussetzungen den Anforderungen gemäß ausführen zu lassen und bereitzustellen. Die technischen Einrichtungen und Geräte müssen allen gängigen Normen, Gesetzen und Vorgaben entsprechen. Die technischen Anforderungen sind Bestandteil des Gastspielvertrags zwischen dem Veranstalter und dem Künstler.

Sollten die Möglichkeiten des Veranstaltungsortes, der Produktion nicht mit den technischen Anforderungen in Einklang gebracht werden können, werden wir versuchen gemeinsam eine Lösung zu finden.

Bitte gebt die Anforderungen an alle an der Produktion und der technischen Durchführung beteiligten Personen, Gruppen und Firmen weiter.

Bitte nehmt Kontakt mit uns auf, wenn Fragen oder Dinge geklärt werden müssen.

KONTAKT

KÜNSTLER

MERCY STREET

Ulf Pohlmeier

info@ulfpohlmeier.de

+49 172 5115852

TECHNIK

Tim Jansen

tj@schallmeister.de

+49 177 4916210

BOOKING

Ulf Pohlmeier

info@ulfpohlmeier.de

+49 172 5115852

TECHNISCHE ANFORDERUNGEN | RIDER - MERCY STREET

Version 2025 | Seite 2/5

ZEITEN

Die gesamte Bühne, Ton- und Lichtanlage muss vor Eintreffen der Band fertig aufgebaut und eingerichtet sein.

MERCY STREET benötigt mindestens 90 Minuten für den Aufbau der Band und den Soundcheck.

Der Soundcheck muss bis spätestens eine Stunde vor Auftrittsbeginn stattgefunden haben.

PERSONAL

Die Band reist grundsätzlich mit eigenen FOH Ton- und Lichttechnikern, welche die Show betreuen und für alle technischen Belange der Band verantwortlich und entscheidungsbefugt sind.

Es muss folgendes Personal für die Dauer der Produktion gestellt werden:

- Ein (1) mit dem Tonsystem vertrauter Tontechniker, der auch bei der Mikrofonierung unterstützt
- Ein (1) mit dem Lichtsystem vertrauter Lichttechniker, zur Einrichtung der Lichtanlage

Bei kleineren Venues oder Veranstaltungen ist es durchaus möglich, dass diese Aufgaben durch eine Person abgedeckt werden.

TECHNISCHE ANFORDERUNGEN

Wir bringen die komplette Backline mit.

Der Veranstalter oder ein Technikdienstleister müssen bitte folgende Dinge bereitstellen:

- eine ebene und waagerechte Bühne mit einer minimalen Größe von 6m x 4m, und einer Höhe von nicht weniger als 0,6m, die bei einer Produktion im Freien vor allen Witterungseinflüssen geschützt ist
- zwei (2) Bühnenriser 2 m x 2 m, mindestens 0,4 m hoch ab Grundfläche
- ein 'State of the Art' Tonsystem
- vier (4) kleine und vier (4) große Mikrofonstative mit kurzen, ausziehbaren Galgen und zwei (2) gerade Tellerstative
- komplette NF-Verkabelung
- Stromanschlüsse – 3er Steckdosen an allen eingezeichneten Positionen ("Schuko" 16 A/230 V, geerdet)
- Lichtsystem laut Anforderungen

FOH TONSYSTEM

Das eingesetzte Beschallungssystem muss ausreichend dimensioniert sein um einen klaren, unverzerrten, den kompletten Frequenzbereich von 30Hz bis 20kHz umfassenden Stereoklang mit einem Schalldruckpegel von 110dB (A-bewertet) in allen Bereichen des Veranstaltungsortes garantieren zu können.

Bitte wählt das Beschallungssystem aufgrund der Abstrahlcharakteristik und den Voraussetzungen des Veranstaltungsorts entsprechend und nicht nach ästhetischen Gesichtspunkten aus. 'Line Arrays' werden nicht bevorzugt, wenn mit einem konventionellen 'Point Source' System ein besseres Ergebnis erzielt werden kann.

Das Beschallungssystem muss vor dem Eintreffen der Crew fertig aufgebaut und eingerichtet sein. Alle Komponenten müssen zeit- und phasenkohärent verzögert sein.

Bevorzugte Systeme kommen von Adamson, Martin Audio, d&b, L-Acoustics.

Mercy Street führen immer ihr eigenes FoH Mischpult mit, von dem aus auch die Monitormixe erstellt werden. Bitte haltet als Multicoresystem ein fertig verlegtes CAT 5 Kabel (max. 75 Meter Länge) bzw. nach Absprache 2x SDI-Leitung (75 Ohm, max. 100 Länge) bereit. Für unser Mischpult benötigen wir einen Tisch mit den Abmessungen von mindestens 1,5 Meter Breite und 0,8 Meter Tiefe.

Die gesamte Mikrofonie und die In-Ear-Systeme kommen ebenfalls mit der Produktion.

Der FOH muss zentral in einer geeigneten Entfernung vor der Bühne positioniert sein.

TECHNISCHE ANFORDERUNGEN | RIDER - MERCY STREET

Version 2025 | Seite 3/5

MONITOR TONSYSTEM

Insgesamt werden 6 Stereo-Monitor-InEar-Mixe via FoH Pult gefahren.

- wir bringen sechs (6) InEar Systeme für Keys, Lead Vocals, Bass, Gitarre und Drums mit.

Die gesamte Tontechnik kann über die Band gemietet werden.

LICHTSYSTEM

MERCY STREET bringen eine vorprogrammierte, auf den musikalischen Inhalt und auf den Video-Content abgestimmte Lichtshow mit. Bitte stellt uns hierzu folgende Fixures an folgenden Positionen zur Verfügung.

Backtruss

12x LED Par RGB (z.B. Expolite TourLED, Astera AX5, ...)

min. 4x Movinghead Wash RGB/CMY (z.B. Martin MAC Aura, GLP X4, Robe Robin 300, Clay Paky K10, ...)

Wir benötigen keine Spots, können diese aber alternativ anstatt der Washlights einsetzen.

Floor (back)

8x LED Par RGB (z.B. Expolite TourLED, Astera AX5, ...)

Gasse (pro Seite)

3x LED Par RGB (z.B. Expolite TourLED, Astera AX5, SGM P5, ...)

Frontruss

Flächige, weiße Ausleuchtung mit Stufenlinsen. Zusätzlich gern Profilscheinwerfer für Center, Keys und Drums.

Konventionelle(!) Specials

ACL und/oder Blinder und/oder Studio Pars im Set verteilt. Bitte stellt uns mindestens eine Option davon für die Show zur Verfügung.

Haze

MDG oder Tour-Hazer mit Ventilator

FoH

Wir reisen mit einem MA2 TourPack. Falls das lokale Licht auf mehr als 2 Universen verteilt ist, bitte eine kurze Rückmeldung. Ausspielung per ArtNet ist möglich. Bitte alle Fixtures im Singel-Instance-Modus, also keine Einzelansteuerung von Ringen/Segmenten. Je nach Venuegröße machen natürlich auch kleinere oder größere Fixtures Sinn.

Die gesamte Lichttechnik kann über die Band gemietet werden.

VIDEOSYSTEM

Eine Besonderheit der MERCY STREET-Konzerte ist der synchron auf die Songs abgestimmte Videocontent. Dieser wird mittels MacBook an der Position Keyboards gestartet. Bitte haltet hier die Signalübergabe via HDMI Verbindung vor.

Zur Übertragung benötigen wir bitte einen leistungsstarken Videobeamer in HD-Qualität, welcher auf eine möglichst große Leinwand im Bühnenrücken projiziert.

Bitte um Rücksprache, sollte dieses Setup nicht umsetzbar sein.

Die gesamte Videotechnik kann über die Band gemietet werden.

INPUTS

IN	Instrument	Microphone	Boom
01	Bassdrum	Shure Beta91A	
02	Snare top	SE V7x	small, tele
03	Snare bot	Beyerdynamic TG D57C	
04	SteamDrum	SE V7x	small, tele
05	HiHat	Austrian Audio OC7	small, tele
06	Tom 1	Beyerdynamic TG D57C	
07	Tom 2	Beyerdynamic TG D57C	
08	Tom 3	Beyerdynamic TG D57C	
09	Tom 4	Beyerdynamic TG D57C	
10	OH SR	Austrian Audio OC18	tall, tele
11	OH SL	Austrian Audio OC18	tall, tele
12	Bass	DI, active	
13	Guit L direct	DI, active	
14	Guit R direct	DI, active	
15	Guit clean direct	DI, active	
16	Key Nord L	DI, active	
17	Key Nord R	DI, active	
18	Key Kronos L	DI, active	
19	Key Kronos R	DI, active	
20	Tracks L	DI, active	
21	Tracks R	DI, active	
22	Tracks Cue	DI, active	
23	Tracks Click	DI, active	
24	Voc Thomi	Shure Beta58	tall, tele
25	Voc Patrik	Shure Beta58	tall, tele
26	Voc Katja	SE V7, wireless	round base
27	Voc Ulf	SE V7, wireless	round base
28	Harp	DI, passive	

TECHNISCHE ANFORDERUNGEN | BÜHNENPLAN - MERCY STREET

Version 2025 | Seite 5/5

Leinwand 16:9

